

CLUB-ORGAN



FC LÄNGGASSE
BERN



Ein 6-Gänger für Fr. 39.— das gibt's nur im Galaxy!

Gutbürgerliche Küche
Reichhaltiges Angebot
Ausgesuchte Weine

Warme Küche von 10.00 bis 23.00 Uhr

Galaxy das Konferenz- und Seminarzentrum in Bern

Vasco da Gama

bis 270 Personen

Columbus

bis 120 Personen

Nansen

bis 120 Personen

Nemostübli

bis 40 Personen

Hookstübli

bis 20 Personen

Schützenstube

bis 70 Personen



Essen Sie bei uns, parkieren
Sie **GRATIS** (Sektor grün)

und weitere diverse Räume

100% **WIR**



Effingerstrasse 20
3001 Bern

Telefon: 031/381 90 38
Telefax: 031/382 03 50

Es freut sich auf Ihren Besuch
Erika, Charles und Ronny Huber

Charles Huber ist langjähriger Spieler des FCL / Sponsoring Galaxy Erika Huber

Internet: <http://www.fc.laenggasse.ch>

Offizielle Adressen des FC Länggasse

	Name, Vorname	Adresse	PLZ	Ort	Tel Privat	Tel. Büro	Natel
Präsident	Kohler Gerhard	Effingerstr. 101	3008	Bern	031 382 45 65	031 381 36 25	079 222 70 45
1. Vizepräsident	Zuber Charles	Ralligweg 3	3012	Bern	031 302 44 66	031 990 77 77	079 651 41 79
2. Vizepräsident	Hauenstein Rolf	Altenborgstr. 92	3013	Bern	031 332 19 38	031 378 50 65	079 464 69 29
Präsident	Nuspliger Oliver	Hallerstr. 60	3012	Bern	031 301 41 31	031 336 41 36	078 609 45 01
Präsident	Eggmann Dominik	Victoriastr. 29	3084	Wabern	031 961 91 31	031 934 50 40	079 345 27 00
Schiedsrichter	Stettler Daniel	Moosstr. 21	3302	Moosseedorf	031 852 16 41	031 633 79 99	079 211 06 81
Präsident	Biasutti Maurizio	Blumenrain 57	2593	Biel	032 365 15 85	032 327 58 21	
Präsident	Nuspliger Albert	Kappelisackerstr. 85	3063	Ittigen	031 921 65 68	031 324 67 27	079 315 46 50
Präsident	Rehmann Pascal	Länggassstr. 77	3012	Bern	079 214 10 63		079 214 10 63
Präsident	Häusler Bettina	Hallerstr. 60	3012	Bern	031 301 41 31	031 359 29 55	079 476 51 63
Präsident	Vogt Bruno	Altkofenstr. 179	3048	Worb	031 921 54 93	031 382 14 24	079 687 19 28
Präsident	Hirsiger Peter	Balderstr. 30	3000	Bern 21	031 381 24 50	031 371 32 44	079 706 88 88
Präsident	Colopress Druck & Verlag GmbH						
Präsident	Nuspliger Oliver	Hallerstr. 60	3012	Bern	031 301 41 31	031 336 41 36	078 609 45 01
Präsident	Wernli Kurt	Bürenstr. 29	3007	Bern	079 300 07 54		079 300 07 54
Präsident	Burni Peter	Spühlirain 26	3098	Schliern	031 971 27 29	031 399 92 80	
Präsident	Sinatra Carmelo	Obernattstr. 18	3018	Bern	031 981 06 55		079 245 69 69
Präsident	Eggmann Dominik	Victoriastr. 29	3084	Wabern	031 961 91 31	031 934 50 40	079 345 27 00
Präsident	Stettler Daniel	Moosstr. 21	3302	Moosseedorf	031 852 16 41	031 633 79 99	079 211 06 81
Präsident	Jost Alex	Fabrikstr. 41	3012	Bern	031 302 27 21		079 279 16 15
Präsident	Müller Beat	Sahlstr. 23	3012	Bern	031 302 45 24	031 389 70 22	079 434 64 38
Präsident	Rehmann Rezo	Sahlstr. 42	3012	Bern	031 305 50 18	031 720 72 69	079 303 92 43
Präsident	Angeli Heinz	Fliederweg 1a	3292	Busswil	032 384 19 40		079 664 98 53
Präsident	Häppli Daniel	Postweg 1	3150	Schönbühl	031 731 24 37	031 323 55 67	079 239 82 07
Präsident	Bichsel Beat	Königsstr. 197	3097	Liebfeld	031 971 82 13		079 475 11 46
Präsident	D'Ascoli Thomas	Zähringerstr. 47	3012	Bern	031 301 42 32		078 743 77 91
Präsident	Bösch Michael	Freiestr. 52	3012	Bern	031 301 16 67		
Präsident	Müller Beat	Sahlstr. 23	3012	Bern	031 302 45 24	031 389 70 22	079 434 64 38
Präsident	Gorsatt Karl	Weissenbühlweg 8	3007	Bern	031 371 49 24		079 517 17 17
Präsident	Thoren Krauss	Neubrückstr. 122	3012	Bern	031 301 68 53	031 342 45 61	079 285 08 40
Präsident	Busto Toni	Bottigenstr. 68	3018	Bern			
Präsident	Zeller Eduard	Eymattstrasse 190	3032	Herkules	031 901 21 25	031 338 47 74	
Präsident	Hostettler Martin	Eyboden 4	3145	Niederscherli	031 849 04 47	031 980 23 90	079 344 90 82
Präsident	Stucki Paul	Länggassstr. 77	3012	Bern	031 302 10 66		
Präsident	Balsiger Rolf	Bercholdstr. 60	3012	Bern	031 301 68 18	031 372 06 16	079 660 19 79
Präsident	Hostettler Martin	Eyboden 4	3145	Niederscherli	031 849 04 47	031 980 23 90	079 344 90 82
Präsident	Freuler Peter	Eggweg 11	3065	Bolligen	031 921 89 46	058 286 65 74	079 432 04 48
Präsident	Stucki Paul	Länggassstr. 77	3012	Bern	031 302 10 66		
Präsident	Dr. Kocher	Eigerplatz 5	3007	Bern	031 371 13 33	031 300 88 11	
Präsident	Fontana Claudio	Haula	3212	Gurmels	026 674 30 07		079 683 32 32
Präsident	Hostettler S. + M.	Länggassplatz	3012	Bern	031 302 98 07	031 302 98 07	
Präsident	Biedermann Beat	Neubrückstr. 116	3012	Bern	031 305 85 70	031 301 21 32	079 209 05 26
Präsident	Schneider Thomas	Bantigerrain 7	3084	Wabern	031 961 39 21	031 996 54 57	079 343 12 87
Präsident	Nazim Shan	Holenackerstr. 85	3027	Bern	031 992 85 12		076 440 47 85
Präsident	Lorenz Skeli	Könizstr. 241	3097	Liebfeld	031 972 18 49		078 731 91 72
Präsident	Ruscilli Vincenzo	Sonnhalde 21	3063	Ittigen	031 921 68 46	031 330 32 56	079 319 33 11

René Kaderli

Maler- und Gipsergeschäft

Werkstattadresse:
Greyerzstrasse 25
3013 Bern im Hof

Rüttiweg 20 A
3047 Bremgarten
Telefon 031/ 302 10 77
Natel 079/ 651 36 84

www.impulsiv.ch

impulsiv kommunikation

Werbeagentur für KMU's

Peter W. Hirsiger

Balderstrasse 30
3007 Bern
Tel. 031 371 99 68
Fax 031 372 00 07
E-Mail: info@impulsiv.ch

Mit Low-Budget
für den Kleinbetrieb!

**Werbung die sich
auszahlt**

Schopf

Schopf-Bar

Hallerstrasse 19
3012 Bern
Telefon 031 301 57 67
E-Mail schopf-bar@bluewin.ch

ÖFFNUNGSZEITEN

Montag - Freitag 17.00 - 00.30 Uhr
Samstag + Sonntag 16.00 - 00.30 Uhr



Der Präsident stellt sich vor



Name: Charles Zuber
Geb: 5. April 1954
Beruf: Baumeister

Welche Beziehung hast Du zum FC Länggasse?

Charles Zuber: „Wohnhaft bin ich in der Länggasse. Mein Sohn wollte Fussball spielen und schloss sich dem FCL an. So habe ich die Leute im Verein kennen gelernt. Einige haben mich dann angefragt, ob ich nicht beim Altherrenfussball mitmachen möchte.“

Hast Du eine fussballerische Vergangenheit?

Charles Zuber: „Im Juniorenalter spielte ich beim FC Zähringia, anschliessend bei YB, dann viele Jahre bei Bümpliz und nun ungefähr sieben Jahre beim FCL.“

Wieso bist Du Vereinspräsident geworden?

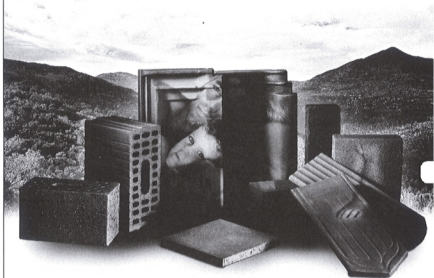
Charles Zuber: „Eigentlich wollte ich nur etwas im Vorstand mithelfen. Aber der Verein war gut organisiert und ausser dem Präsidentenamt waren die Vorstandschargen besetzt. Als ich nun etwas Zeit für ein Vorstandsmandat hatte, habe ich nun zugesagt, das Präsidentenamt zu übernehmen.“

Welche Vorstellungen hast Du für den FCL?

Charles Zuber: „In sportlicher Hinsicht den Ligaerhalt der ersten Mannschaft. Dann die familiäre Atmosphäre aufrecht erhalten. Wichtig ist mir auch, dass der Verein gegen aussen ein seriöses Auftreten pflegt. Zu viele unnötige gelbe und rote Karten sind nicht förderlich für ein gutes Vereinsauftreten.“

Wo siehst Du den FCL im sportlichen Bereich?

Charles Zuber: „Die erste Mannschaft hat viele gute junge Spieler. Darauf lässt sich aufbauen. Kurzfristiges Ziel ist der Ligaerhalt. Dann sollte ein vorderer Tabellenrang in der 1. Stärkeklasse angestrebt werden. Aber keine Luftschlösser bauen und von Spitzenfussball in der 2. Liga oder noch höher träumen.“



Die bewährten **ökologischen Produkte** aus dem Schoss der Mutter Erde, **umweltschonend** in der Ziegelei Rapperswil produziert.

Backsteine, Dachziegel und **Tonbodenplatten** aus Rapperswil sorgen für einen **gesunden Baukörper** und eine behagliche **Wohnatmosphäre**.



ZIEGELEI RAPPERSWIL
LOUIS GASSER AG RAPPERSWIL-BERN

3255 RAPPERSWIL-BERN · TELEFON 031 879 65 00 · FAX 031 879 65 99
WWW.ZIEGELEI-RAPPERSWIL.CH · INFO@ZIEGELEI-RAPPERSWIL.CH



Die Transferphilosophie hiess im FCL immer Bescheidenheit. Wie siehst Du das?

Charles Zuber: „Das ist auch richtig so. Ich jedenfalls würde den „Transfermarkt“ in unteren Ligen mit Spesenzahlungen nicht unterstützen und mitmachen. Vielmehr müssen wir unseren Nachwuchs fördern. Und das sieht zur Zeit nicht schlecht aus.“

Neu gewählte Politiker pflegen nach 100 Tagen Amtszeit eine erste Bilanz über ihre Tätigkeit zu ziehen. Du bist nun nahezu drei Monate FCL-Präsident. Welche Bilanz kannst Du ziehen?

Charles Zuber: „Positiv ist ganz eindeutig der Zusammenhalt und die Mithilfe beim FCL-Lotto. Da ist ein eingespieltes Team am Werk. Nicht für gut empfunden habe ich, dass einige junge Spieler nicht wissen, was Ordnung in der Umkleidekabine ist. Was man mitnimmt, sollte auch wieder nach Hause zurückgenommen werden. Ebenfalls geärgert hat mich, dass die YB-Schule auf unserem Platz trainiert. Mit 2 Aktiv-, 9 Junioren- und 2 Altherrenmannschaften ist der Länggasse-Platz bereits überbelegt. Der Verein schont den Platz wo es nur geht. Dass die zusätzliche Belegung des Spielfeldes durch die YB-Schule toleriert wird, kann ich nicht verstehen.“

Wird von Seiten der Vereinsführung zu dieser prekären Platzsituation etwas unternommen?

Charles Zuber: „Ja. Wir haben mit Heinz Bühler vom Sportamt geredet. Albert Nuspliger hat dieses Thema in der Sportplatzkommission angesprochen. Zum Beispiel, dass bei acht installierten Duschen auch acht funktionieren sollten. Die Veloparksituation muss verbessert werden. Es ist mühsam, so vielen Vereinsmitglieder eine solch schlechte Infrastruktur zu bieten. Und dafür bezahlen wir auch noch. Auf der anderen Seite bietet der Verein jungen Menschen eine Freizeitbeschäftigung und unternimmt sehr viel, dass ausländische Mitbürger in unsere Gesellschaft integriert werden. Dies alles wird offenbar auf politischer Ebene noch zuwenig beachtet.“

Interview: Bruno Vogt

ToyoRent

TOYORENT-Fahrzeug-Vermietung

Automo-Toyota Bern

TEL. 031 339 44 40

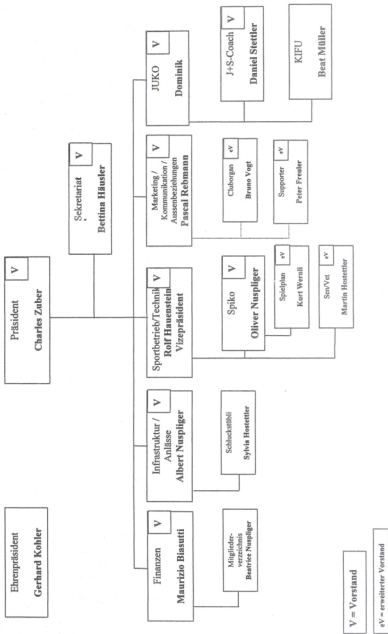
Persönlich und Professionell



Die Papeterie am Waisenhausplatz
Bern und in Wabern
Tel. 031 311 22 22 / Fax 031 311 22 23
www.paputik.ch

PAPUTIK

Organigramm FC Länggasse Saison 2003 / 2004





KÄRCHER

Stützpunkt Lyss

Jürg Michel Reinigungssysteme

Service • Reparaturen • Vermietung • Verkauf

Bernstrasse 72, CH-3250 Lyss

Tel: 032/385 21 11 Fax: 032/385 13 13

info@automichel.ch www.automichel.ch

Hier dürfen Sie mal rubig auf die Tube drücken...

...und mit unseren Bioprodukten Ihren Gaumen beglücken.

Besonders ausgewogen und im Geschmack

sehr intensiv, dass macht unsere

Biosaucen so attraktiv.

Zu haben sind sie im

Reformhaus oder

Bioladen.



Verlass Dich drauf.
En toute confiance.
Paoli Siskarti.

Hersteller+Lizenznehmer:
Gautsch Spezialitäten AG · CH-3427 Utzenstorf
Bio-Zertifizierung: bio.inspecta, 5070 Frick, SCES 006

— les bio — sauce
GAUTSCH



Der Trainer der ersten Mannschaft gibt Auskunft

Wie ist die Vorrunde aus Deiner Sicht gelaufen?

Peter Burri: „Die Stimmung in der Mannschaft sowie im Verein war und ist sehr gut. Positiv werte ich die taktische Umstellung vom klassischen Libero zur sogenannten 4er-Kette. Negativ sehe ich die gegenüber dem Spielaufwand zu geringe Ausbeute auf dem Punktekonto.“

Woran lag es?

Peter Burri: „Wir haben sehr viele unnötige Tore erhalten. Vor allem kurz vor Spielschluss. Offensiv spielten wir nicht zu konsequent und zu resolut. Die Chancenauswertung war sicher nicht optimal. Trotzdem hatten wir in 11 Spielen sieben Erfolgserlebnisse (drei Siege, vier Unentschieden). Bei den vier Niederlagen hatten wir zweimal „geeiert“. Vor allem gegen Grünstern spielten wir sehr schlecht. Da waren wir nicht bereit.“

Vor Saisonbeginn hattest Du im Cluborgan den Wunsch geäußert, zu Saisonbeginn möglichst viele Punkte zu sammeln. Ist der Wunsch in Erfüllung gegangen?

Peter Burri: „Der Wunsch ist im Grossen und Ganzen eingetroffen.“

Auswärts ein Startsieg sowie zwei Unentschieden in den ersten drei Spielen war sicherlich nicht schlecht. Gab dieser Saisonstart mit 5 Punkten Sicherheit?

Peter Burri: „Es gab die Zusicherung und Bestätigung, dass der eingeschlagene Weg stimmt. Leider haben wir den möglichen „Big Point“ mit drei Spielen und 9 Punkten verpasst.“

Vor Saisonbeginn wurde der Wechsel in die Seeländer-Gruppe an dieser Stelle bereits diskutiert. Hast Du Dir die Spielanlage der Gegner, welche mehr das technische Spiel bevorzugen, so vorgestellt?

Peter Burri: Aufgrund der Informationen, die ich eingeholt hatte, ist das eingetroffen, was ich mir über die Spielanlage der Gegner vorgestellt hatte. Das Fussballspiel, welches in der Seeländer-Gruppe praktiziert wurde, ist auch von der Mannschaft positiv zur Kenntnis genommen worden.“

Was hat Dich intern in der Mannschaft am meisten überrascht?

Peter Burri: „Die taktische Umstellung auf das 4-4-2-System hat die Mannschaft relativ schnell in den Griff bekommen.“

ZWEI DIE SICH MÖGEN...



Sauce Maître Boucher
finden Sie exklusiv in
Ihrer Metzgerei!

LES SAUCES
GAUTSCHI

HERSTELLER: GAUTSCHI SPEZIALITÄTEN AG · CH 3427 UPPENSTORF
TEL: 032 666 4050 www.saucen.ch · gautschi@saucen.ch



Haben die Junioren aus Deiner Sicht Fortschritte erzielt?

Peter Burri: „Ja absolut. Diese Junioren sind ein Versprechen für die Zukunft und die eigentlich grosse Überraschung dieser Vorrunde. Das Steigerungspotential ist aber noch nicht ausgeschöpft!“

Bleiben wir bei den Junioren. Was war noch nicht so gut?

Peter Burri: „Die Beständigkeit. Da sind sicher noch Steigerungen möglich. Es liegt aber in der Natur der Sache, dass Leistungen nicht einfach abrufbar sind.“

Wie trainiert die Mannschaft in der Winterpause?

Peter Burri: „Bis Weihnachten absolvieren wir ein internes Hallenturnier mit abwechselnder Zusammenstellung der Mannschaften. Derjenige Spieler, welcher am meisten Punkte sammelt, wird dann der interne Sieger. Bis Mitte Januar ist Pause und anschliessend geht es dann intensiv wieder los. Für die Vorbereitungsphase bin ich auf der Suche nach Gegnern. Aber dies ist leider nicht so einfach, weil viele Vereine wie wir auch, bis zum Meisterschaftsbeginn Platzsperre haben.“

Ist ein Trainingslager vorgesehen?

Peter Burri: „Nein, ein Trainingslager ist nicht geplant.“

Aus welchen Gründen nicht?

Peter Burri: „Wir möchten zuerst mit guten Leistungen Goodwill erreichen. Sind aber auf gutem Weg dazu.“

Noch ein Wort zur Rückrunde?

Peter Burri: „Respekt müssen wir gegen hinten haben, aber keine Angst. Schade um die verpassten Punkte. Sonst könnten wir gegen vorne angreifen.“

Interview: Bruno Vogt



- Reparatur und Verkauf von Unterhaltungselektronik aller Marken
- Installation von Satellit-Empfangsanlagen
- Support und Service

Neubrückstr. 80
Tel: 031/301 21 01

3012 Bern
Handy: 078/602 21 01



Die Nr. 1 für Fenster und Türen in der Schweiz.

EgoKiefer AG, Stauffacherstrasse 145, 3014 Bern
Tel. 031 332 01 11, Fax 031 333 07 68
bern@egokiefer.ch, www.egokiefer.ch

Vorsprung durch Ideen.

EgoKiefer
Fenster und Türen

KOHLER  STOLLER GMBH
ELEKTRO - UNTERNEHMUNG

**KOHLER & STOLLER GMBH
ELEKTRO - UNTERNEHMUNG**

FREIBURGSTRASSE 524
3172 NIEDERWANGEN
TELEFON 031/981 23 23
WWW.KOSTO.CH

WIR PROJEKTIEREN UND INSTALLIEREN
STARKSTROM
SCHWACHSTROM
COMPUTER - NETZWERKE

BERATUNG UND VERKAUF
HAUSHALTSGERÄTE
TELEFONAPPARATE, TELEFONANLAGEN
BELEUCHTUNGSKÖRPER

REPARATURSERVICE
INSTALLATIONSKONTROLLEN

3. Liga 1. Stärkeklasse - Gruppe 3

1. FC Grüstern	11	8	1	2	27 : 17	25
2. FC Weissenstein Bern	11	7	2	2	28 : 13	23
3. CS Lecce	11	6	3	2	25 : 15	21
4. FC Nidau	11	5	5	1	25 : 16	20
5. FC Evilard	11	5	3	3	25 : 19	18
6. FC Azzurri Bienne	11	4	3	4	17 : 18	15
7. FC Lengnau	11	4	2	5	22 : 18	14
8. FC Länggasse	11	3	4	4	14 : 22	13
9. SC Aegerten Brügg	11	3	2	6	17 : 16	11
10. FC Pieterlen	11	3	2	6	9 : 25	11
11. FC Ins	11	1	6	4	14 : 19	9
12. FC La Neuveville	11	0	1	10	5 : 30	1

5. Liga - Gruppe 4 (Vorrunde)

1. SC Grafenried a	8	8	0	0	32 : 9	24
2. SV Slavonija Bern	9	6	1	2	28 : 16	19
3. FC Stella-Azzurra	9	6	0	3	23 : 16	18
4. FC Länggasse	8	4	1	3	22 : 14	13
5. FC Weissenstein Bern	9	3	4	2	24 : 19	13
6. AS Italiana	9	4	1	4	22 : 18	13
7. FC Sternenberg	8	2	4	2	16 : 19	10
8. FC Laupen	8	1	1	6	10 : 29	4
9. FC Logos	9	1	1	7	14 : 27	4
10. FC Ostermundigen	9	1	1	7	14 : 38	4

—BAUMANN— **AUTOTECHNIK**

Toni Baumann

An- und Verkauf, Reparaturen
Mobil: +4179 301 51 71

André Baumann

dipl. Automechaniker
Mobil: +4179 651 29 42

Worblaufenstrasse 163, 3048 Worblaufen, Tel. 031 922 09 10, Fax 031 921 86 1;

4 einladende Lattenkreuze.

5 «Tore des Monats».

Eine Banknote.

Ja gären!



B E K B | B C B E

Für ds Läbe.

Gipserei Fassaden Gerüstbau

Fritz Hasler
Ländlistrasse 4, 3047 Bremgarten

Telefon 031 302 10 27



Juniorenbericht Vorrunde Saison 2003 / 2004

Der FC Länggasse spielte mit 5 Mannschaften von den Kategorien A, C, D, zwei mal E und den vielen (über 40) F Junioren in der Vorrunde.

Die A-Junioren erreichten den guten 2. Platz. Neben den positiven Resultaten in der Meisterschaft ist das Ziel der A-Junioren sie an die Aktivmannschaften heranzuführen. Trainer Reto Rebmann hat da super Arbeit geleistet und wieder 3-4 Nachwuchsspieler soweit gebracht, dass sie bereits zu Teileinsätzen in der 1. Mannschaft gekommen sind. Weiter so, wir sind auf dem richtigen Weg!

Die C-Junioren haben es geschafft und steigen als Gruppenerster in die Elite auf, wozu ich der Mannschaft und ihrem Trainer Heinz Angeli recht herzlich gratulieren möchte. Geniesst die verdiente Winterpause, denn schon bald geht's mit harter Vorbereitung und Disziplin weiter.

Die D-Junioren mit Ihren neuen Trainern Daniel Häuptli und Beat Bichsel schlugen sich gut in der Meisterschaft und belegten einen der vorderen Ränge. Auch hier wurde begeistert Fussball gespielt und der Trainingsbesuch war enorm. So macht Fussball Spass.

Auch die E- und F Junioren spielten begeistert ihre Turniere und Spielnachmittage. Auch hier möchte ich den Trainern Thomas, Michael, Bedi, Karl und Thorsten recht herzlich danken für die geleistete Arbeit. Ihr nehmt eine sehr wichtige Aufgabe wahr, unsere Jüngsten die Freude am Fussball zu geben.

Ich wünsche allen Spielern und Trainer eine wohlverdiente Winterpause. Besten Dank für Eure Superarbeit die ihr alle für den FC Länggasse leistet.

*Nigg Eggimann
Juniorenobmann*

BERNINA®

*color
your world*



Jetzt sticht er ins Auge!

Der schönste BERNINA Nähcomputer, den
es je gab: Ultra modern, beste Schweizer
Qualität, **in transparentem Design**
und in 3 Farben.

PULFER
BERN-HIRSCHENGGRABEN 6

Telefon 031 381 22 20

Fax 031 382 22 78

mail@berninabern.ch

www.berninabern.ch



Bericht Junioren C

Am 16.8.03 begann für uns die Vorrunde der Saison 2003 / 2004 mit dem ersten Meisterschaftsspiel. Nach einer sehr kurzen Vorbereitungszeit holten wir unsere ersten drei Punkte gegen Münsingen. Unsere klare Zielsetzung war nicht aus der ersten Stärkeklasse abzusteigen. Wir stellten nach wenigen Spielen bald fest, dass für uns mehr drin lag. Nach neun gewonnenen und einem unentschiedenen Spiel konnte am 1. November 03 nach dem letzten Spiel die ganze Mannschaft stolz sagen: Wir sind in die Promotion (Elite) aufgestiegen !!!! Ein erstmaliges Erfolgserlebnis für den FC Länggasse !!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!!

Es ist uns jedoch bewusst, dass uns eine harte Rückrunde erwartet. Dass mit einer seriösen Vorbereitung, einem guten Teamgeist und Leistungsbereitschaft aber der Ligarhalt zu schaffen ist. Wichtig ist, dass wir trotz allfälligen Niederlagen unseren Kampfgeist und Optimismus nicht verlieren. Und wenn dann noch das quentchen Glück dazu kommt, werden wir die wichtigen Punkte holen, dessen sind wir uns sicher !!!

Heinz Angeli

1. FC Länggasse	10	9	1	0	98 :	13	28
2. FC Muri-Gümligen a	10	9	0	1	96 :	16	27
3. SC Ittigen	10	7	1	2	77 :	15	22
4. FC Schüpfen	10	7	0	3	61 :	34	21
5. FC Münsingen b	10	4	1	5	26 :	71	13
6. FC Ins	10	4	0	6	31 :	31	12
7. SC Holligen 94	9	3	0	6	16 :	49	9
8. FC Ostermundigen c	9	3	0	6	23 :	66	9
9. SC Grafenried	10	3	0	7	23 :	60	9
10. FC Goldstern	9	1	1	7	16 :	60	4
11. FC Wabern	9	1	0	8	13 :	67	3



GASTRONOMIE FÜR GENIESSER



- ⌋ Neue Gastro-Philosophie
- ⌋ Bankettsäle für Familien- und Geschäftsanlässe
- ⌋ Italienische Bar
- ⌋ Sonntag geschlossen



**Scheibenstrasse 25
3014 Bern
Tel. 031 / 331 55 15
Fax 031 / 331 55 48**

**Restaurant Mappamondo
Länggassstrasse 44
3012 Bern
Tel. 031 / 301 30 82
Fax 031 / 302 45 73**

- ⌋ Sitzungsräume
- ⌋ Grosser Saal mit Bühne
- ⌋ Kegelbahn
- ⌋ Originelle Bar
- ⌋ 365 Tage offen



**Vinoteca da Bacco
Länggassstr.46
3012 Bern
Telefon 031 / 301 30 82**



FCL – Lotto am 25. und 26. Oktober 2003

Der Nachwuchs ist im Anmarsch. Das ist auch gut so. Diese Tatsache bezieht sich nicht nur auf das Spielerkader aller FCL-Mannschaften – die Ausnahmen bilden hier sicher nur die Senioren- und Veteranen-Mannschaften – sondern auch auf die Mithilfe an unserem zweitägigen traditionellen Lotto-Event. Denn die Lotto-Crack's Hosche Tinu, Vögli Willu, Huber Märsu, Wenger Tömu, Ruchi Hasi, Zbinden Ürsu, Freuler's, Schild Housi, Trix Nuspliger, die Schwab Brothers (tönt doch bei allen wie beim eidg. Schwingfest) und alle hier nicht namentlich erwähnten, sollen den Druck nur spüren. Kampflos werden die „alten“ ihren Posten jedoch nicht zur Verfügung stellen. Und das ist natürlich auch gut so. Also Jungs, drängt weiter so.

Samstag

Schon um neun Uhr früh wurde der Mappamondosaal lottogerecht hergerichtet, die Infrastruktur getestet sowie die Lebensmittelkisten zusammengestellt. Dabei konnte Tinu auf eine Rekordzahl von Helfern zählen (die Jungen drängen wirklich).

Punkt 15 Uhr wird die erste Zahl vom Speaker Thomas Wenger aus dem Säcklein gezogen und nicht lange geht's bis zum ersten „Karton“. Die 5 Preise - zusammengestellt wie alle folgenden 140 Gänge vom Duo Huber/Hurter - sind schon bald bei den glücklichen Besitzern auf oder unter dem Tisch. Im Gegensatz zum 2002 ist jedoch der Saal am heutigen Samstag nie bis zum letzten Platz besetzt. Lag's am Wetter oder lag's eventuell am zur selben Zeit durchgeführten Pilzlotto? Warum der Pilzklub das gleiche Wochenende wählte, können wir nicht verstehen.

Auf dem „Bödeli“ bildet unser Juko-Obmann die helfenden A-Junioren zu Lottospezialisten aus. Gut so. So verrichten nun alle ihren „Dienst“ bis ca. 22 Uhr. Das vom Büro bekanntgegebene positive Zwischenergebnis (nicht so gut wie letztes Jahr aber über dem normalen Samstagschnitt) veranlasste alle, im Rest. Mappamondo noch den wohlverdienten „Schlummertrunk“ zu genehmigen.

Sonntag

Was für ein Feuerwerk! Schon frühzeitig füllt sich der Lottosaal. Schon bald einmal sind alle 258 Sitzgelegenheiten restlos besetzt. Kurzfristige Ausbaumöglichkeiten gibt es leider keine und so müssen bis um 17 Uhr viele Besucher abgewiesen werden, oder sie werden - mit einem Getränkebon für's Restaurant - von Hasi in die Wartequelle gestellt. Auch das gabs doch noch nie beim FCL.

ZWEI DIE SICH MÖGEN...

...WURST & KNOBLAUCH SAUCE



HERSTELLER: GAUTSCHI SPEZIALITÄTEN AG · CH 3427 UFFENSTORF
TEL: 032 666 4050 WWW.SAUCEN.CH · gautschi@saucen.ch

winterthur

Wir beraten Sie in allen Versicherungsfragen

PETER WEISE

Länggassstrasse 16a 3012 Bern Tel. 031/302 11 44 Fax 031 301 94 45



Nicht selten wird gleichzeitig „Karton“ gerufen. Das bedeutet, dass auch das „Löslertrio“ Franco Zanoni, Ruedi Niklaus und Hämpe Leu unter Starkstrom gehalten wird.

Zu gewinnen gibt es vieles. Natel's, Bike's, TV's, Kofferset's und natürlich die traditionellen Lottopreise wie Körbe, Hammen oder Speck.

Vereinzelte werden wir von Besuchern auf das „Bingo-System“ angesprochen. Ja, natürlich kennen wir das. Solange „unser traditionelles Lotto“ jedoch noch so viel Erfolg hat, werden wir daran festhalten. Fast alle verstehen uns, wenn wir unsere berechtigten Gründe (Finanzierung des Spielbetriebes mit 170 Junioren) bekannt geben.

Es geht schon gegen 21 Uhr als Tinu Hostettler am „Mik“ den letzten Gang ansagt. Nochmals wird unser Verkaufspersonal gehörig gestresst, denn auf dem „Spiezlerbrett“ liegt das letzte der 14 zu gewinnenden Natels (inkl. Easycard und Gesprächsguthaben). Danke Natel-Spycher.

Die wiederum von Marcel Huber gespendete „halbe“ Sau (Hinterschinken) findet in Herr Fritz Mützenberg, Freiestrasse 50, 3012 Bern, einen glücklichen Losgewinner des Gratiswettbewerbes. „Taxi-Fridu“ hat den Preis spontan dem FCL zur Verfügung gestellt.

Abräumen, Stühle rauf, wischen, zusammenpacken, versorgen - das ist jetzt gefragt - bevor man sich zum wohlverdienten Schlummertrunk hinsetzt.

Der FC Länggasse bedankt sich bei allen Lottobesuchern, dem Personal des Rest. Mappamondo sowie den freiwilligen (besonders den hier nicht namentlich erwähnten) Helfern. Vielen Dank auch unseren zahlreichen Sponsoren gemäss beigelegter Tabelle. Einen besonderen Dank gilt es hier allen helfenden weiblichen Personen auszusprechen.

Jungs und Mädels, macht weiter so

Vor einem Jahr konnte ich an dieser Stelle als krönendes Abschlusswort den Einsatz eines einzelnen Juniors hervorheben. Heute gilt das gleiche allen helfenden A-Junioren sowie den Jungen der 2. Mannschaft. Drängt weiter. Das ist gut so. Aber wer spricht denn da nur von den Jungfussballern. Nein, auch in der Frauenabteilung tut sich was. Dank den reiferen Eins-Spielern ist auch hier für frisches Blut gesorgt. Die jüngste Helferin jedoch war Räbsame Chrigus Töchterlein Fabienne. Ihr wurden vom Vater persönlich alle Kniffe der Jetonverkäuferin eingefuchst.

Zukunft / Visionen / Illusionen

Immer beliebter ist es wohl, wenn „man“ beim FCL-Lotto als Sponsor oder Gönner dabei sein „kann“. Nun hat jedoch so ein verrückter FCL-„Eventmanager“ und

RESTAURANT
BEAULIEU
BERN

Doris Rebmann-Heller
Telefon 031/ 301 24 59

Wieso meinen Sie eigentlich,
betreiben wir einen solchen Aufwand
um mit Ihnen in Kontakt zu kommen?

Sehen Sie, der Aufwand lohnt sich doch!

*Menu-Pass – etwa nicht?
Küche, Geldspar-Vorteil wie unseren
– Gemütlichkeit, wahrschaffe aber gute
profitieren können! Oder interessiert Sie
Damit auch Sie, von unseren Angeboten*



KÄRCHER

Stützpunkt Lyss

Jürg Michel Reinigungssysteme
Service ● Reparaturen ● Vermietung ● Verkauf
Bernstrasse 72, CH-3250 Lyss
Tel: 032/385 21 11 Fax: 032/385 13 13
info@automichel.ch www.automichel.ch



Werbefritz“ die noch verrücktere Idee einer „FCL-Lotto-VIP-Lounge“. Wie ist das nun zu verstehen?

Stellen wir uns vor, dass unser FCL-Präsi (d'r Zuber Schärli) einen Gangsponsor an Land zieht. Er hat nun die Möglichkeit, diesen Gast am Lottotag in besonderer Atmosphäre bei einem Glas Wein, Bier oder Mineral zu begrüßen. Ich finde diese Idee toll und hoffe, es bleibt keine Luftblase. Gemäss Sponsorenliste werde ich jedenfalls mehrmals dort anzutreffen sein..... Wer mich sucht der wird mich finden.

Bis im nächsten Jahr.

Bärtu Nuspliger (Spielleiter.....)

Eine Vorschau: das nächste FCL-Lotto findet am 23. / 24. Oktober 2004 statt.

Kopierladen 99

Rolf Stähli

Länggass-Strasse 83 – 3012 Bern

Telefon 031/305 81 19

Montag bis Freitag 08.00-12.15 und 13.45-18.00 Uhr
Samstag geschlossen

Parkplatz direkt vor dem Laden

- Digital-Farbkopien
- Digital-S/W-Kopien
- Ausstarbeiten (Binden, Lochen, Leimen etc.)
- Satzarbeiten / Schreibservice

Kopierabos (mit attraktiven Rabatten)
Sonderpreise für Studenten und Lehrlinge

Scheidegger

Elektro + Telefon AG

Freiestrasse 33 3012 Bern
Tel.031/301 47 68 Fax 031/302 15 59

Fachgeschäft
(mit Laden)
für Elektro-,Telefon-,ISDN-
und EDV-Installationen

Erwin Maibach Gartengestaltung

3012 Bern, Gesellschaftsstrasse 89
Telefon 031 301 74 30

Preisgünstig und in kürzester Frist
empfehle ich mich für die
**Gestaltung, Umänderung
und Pflege bestehender und
neuer Gartenanlagen**
aller Art. Speditiver, motorisierter
Hecken- und Rasenschnitt, spe-
zialisiert auf Natur- und Kunst-
stein-Beläge und Gartenmauern.



...für die tägliche Sauberkeit
031 302 00 06

In der Schweiz
seit 40 Jahren führend
auf dem Gebiete der Sauberkeit und Werterhaltung

honegger REINIGUNGEN AG Länggassstrasse 27, 3012 Bern

Zürich, Bern, Basel, Biel, Liestal, Fribourg, Genève, Lausanne, Neuchâtel, Olten, Solothurn, Zug



Lotto – Sponsoren 2003

Sponsoren-Firma	Name	durch wen (Lottokommission)
Rest. Mappamondo	Piovera Maurizio	A. Nuspliger
Gautschi – Saucen	Colombi Carlo	W. Vögeli
Wirz AG	Zuber Charles	Bettina Häusler
Pilkington Glas M'buchsee AG	Tröhler Peter	A. Nuspliger
MAT Transport AG	Vogt Bruno	B. Vogt
Bell Gastro Service	Huber Marcel	M. Huber
Acifer AG	Daniel Eigenheer	Ch. Zuber
Hostettler Metallbau	Markus Hostettler	Ch. Zuber
Wahlen AG	Daniel Giger	Ch. Zuber
Brändli Bautechnik AG	Urs Haudenschild	Ch. Zuber
Vicom Baubedarf AG	Fritz Friedli	Ch. Zuber
RESAG	Samuel Beyeler	Ch. Zuber
König Haustechnik AG	H. U. Pulfer	Ch. Zuber
Gfeller Elektro AG	Urs Jost	Ch. Zuber
Fräbag	Rolf Kessler	Ch. Zuber
KOAG	Kobel Werner	Ch. Zuber
Kranmontage GmbH	Bärtschi Oswald	Ch. Zuber
Langenegger AG	Samuel Häri	Ch. Zuber
Rätz Bau AG	Jules Rätz	Ch. Zuber
1. Mannschaft	1. Mannschaft	S. Rentsch
1. Mannschaft	1. Mannschaft	P. Rebmann
Spycher / Swisscom	Adrian Spycher	K. Gorsatt
Swisscom	Swisscom	Ch. Hurter
Westiform	M: Hostettler	M. Hostettler
Maschinencenter Krebs AG	Hr. Krebs	G. Kohler
FCL Supporter	FCL Supporter	A. Nuspliger
Catrade Sportmarketing AG	Herr Kauer	W. Vögeli
Privat	E. Schweizer	A. Nuspliger
Privat	G. Kohler	M. Hostettler
Coiffeur Sylvia, Niederscherli	Silvia Hostettler	M. Hostettler
Rohrbach-Küchen Ittigen	Koni Rohrbach	A. Nuspliger

**Der FC Länggasse bedankt sich bei diesen Firmen und Personen
für Ihr Sponsoring zugunsten unseres Vereins**

FAST

CONSULTING - PROJEKTMANAGEMENT - TRAINING

bühlstrasse 27
4416 bibendorf

zentweg 13
3006 bern

+41 (0)61 931 23 97 - tel.
+41 (0)61 934 50 42 - fax

+41 (0)31 934 50 40 - tel.
+41 (0)31 934 50 42 - fax

www.fast-ag.ch

FAST4U FAST4U FAST4U



8. Schluckstübli-Jass vom 15. November 2003

Einen besonderen Dank gebührt wie alle Jahre wieder den Organisatoren des Schluckstübli-Jasses; trotz weniger Spieler/Innen als auch schon, ist es dem OK in der Besetzung von Marcel Huber, Hansueli Moser und Francesco 'Zocker' Zanoni wiederum gelungen, eine angenehme, gemütliche, wunderbare, mehr oder weniger ruhige Jassrunde auf die Beine zu stellen. Alle Gesichter strahlten am Ende der sechs Gänge; ob es nun am jeweiligen persönlichen Schlussresultat lag oder nicht, sei dahin gestellt bzw. kann jede/r für sich beantworten. Auch dem Schluckstübli-Team gilt - gäng wie gäng - ein herzliches Dankeschön für die Bewirtung und die Begleitung durch den Nachmittag und Abend. Merci Merci Merci! Auch der Dank für den Suure Mocke mit Kartoffelstock à la Dr. Huber / Dr. Vögeli will ich gerne aussprechen; einmal mehr wunderbar zubereitet.

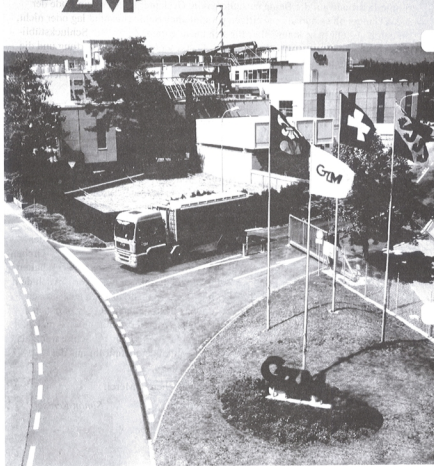
Und nun zum eigentlichen Turnier: Eine böse Schlappe zu verzeichnen hatte die Familie Rentsch, welche grosszügigerweise gegenüber den anderen 'Mitjasser/Innen' ohne ihr Oberhaupt angetreten ist. Anhand der Schlussrangliste ist ersichtlich, dass sich dies als Fehler erwies; die Rentsch's konnten die Plätze im mitelmässigen, mittleren Mittelfeld nur knapp behaupten. Immerhin etwas Positives: Nicole Rentsch konnte das interne Familienduell einmal mehr für sich entscheiden. Damit alles klar und die Marschroute für den nächsten Schluckstübli-Jass bekannt ist: das nächste Mal werden wir wieder verstärkt antreten, also warme Sache anziehen liebe Jass-Kolleginnen und Jass-Kollegen!

Wir wollen jedoch nicht nur vom Mittelfeld reden, sondern doch lieber von der Spitze. Karl Gorsatt gratuliere ich somit gerne zum Top-Erfolg; Bierdeckel-Drehen scheint bedeutend schwieriger zu sein, als neun Jass-Karten in der Hand zu halten und die richtige Karte zum richtigen Zeitpunkt auszuspielen. Gäu Käru! Auch dem Zweitplatzierten Charles Zuber (Präsi, ich wusste gar nicht, dass du auch Jassen kannst!) sowie dem Drittplatzierten Paul Moser gratuliere ich zur gewonnenen Keule. Als Beste in ihrer 'Kategorie' (Sorry liebe Frauen, das musste jetzt mal sein!) hat sich Katharina Aeschbacher empor gejasst, mit dem 15. Schlussrang als beste Frau im ganzen Turnier. Die weiteren Resultate entnehmt Ihr aus der Schlussrangliste.

Auf ein nächstes Mal, und wie gesagt, warm anziehen... Merci!

Simon Rentsch

**OHNE ENTSORGUNG
KEINE VERSORGUNG**



Jassrangliste

Rang	Name	Vorname	Total
1	Gorsatt	Karl	4161
2	Moser	Paul	4151
3	Zuber	Charles	4109
4	Bechtiger	Markus	4077
5	Stöckli	Kurt	4066
6	Fuchs	Ueli	4002
7	Weyermann	Paul	4002
8	Remund	Beat	3992
9	Flück	Robert	3988
10	Schild	Hanspeter	3968
11	Seiler	Marcel	3958
12	Zehnder	Daniel	3947
13	Lüthi	Peter	3944
14	Seiler	Hans-Rudolf	3881
15	Aeschbach.	Katharina	3868
16	Mezger	Christian	3854
17	Krebs	Gertud	3846
18	Seiler	Hans	3845
19	Rentsch	Nicole	3797
20	Rentsch	Simon	3762
21	Zbinden	Peter	3751
22	Rentsch	Markus	3728
23	Kobel	Max	3705
24	Nobs	René	3702
25	Bürki	Hansruedi	3682
26	Niklaus	Rudlof	3680
27	Zysset	Rolf	3671
28	Ruchti	Hans-Peter	3670
29	Rebmann	Reto	3665
30	Gauderon	Bruno	3654
31	Ruchti	Gabriella	3652
32	Barros	Valentin	3603
33	Vögeli	Willi	3574
34	Lottaz	Adolf	3564
35	Frutig	Markus	3518
36	Ramseyer	Walter	3475
37	Siegentaler	Urs	3469
38	Bürki	Vreni	3315
39	Jecklin	Ruedi	3234
40	Huber	Erika	3190

FC Länggasse

***... wir feiern den
Jahresbeginn im
"Schluckstübli"***

**am Freitag, 2. Januar 2004
ab 12:00 Uhr**

wir treffen uns zum essen, trinken und gemütlich sein

**Das „Beizli-Team“ wird uns wie immer mit
„Speis und Trank“
verwöhnen**

**!!Es sind alle herzlich willkommen!!
wir freuen uns – du dich auch ?
Ihr FC Länggasse und das “Beizli-Team“**

Anmeldung nicht nötig – wer will der kommt



Fakts zum Schluckstübli-Jass 2003

wussten sie, dass ..

... die Teilnehmerzahl von 40 Jasserinnen und Jasser stabil blieb

... der Rentsch-Clan das letztjährige Ergebnis Rang 1-3 nicht wiederholen konnte.
Absturz auf Rang 19/20/22

... den ersten und den zweiten nur 10 Punkte trennten

... das schlechteste Total seit bestehen des Schluckstübli-Jass erreicht wurde

... der Durchschnitt von 752 Punkten (Marcel Seiler 1997) unangetastet ist

... Karl Gorsatt bei seiner zweiten Teilnahme eine Hamme abholte

... Total 17 Matches à 157 Punkte gespielt wurden

... sich „Nicht-Länggässler“ via Internet anmeldeten

... Carmelo Sinatra und Albert Nuspliger als überzählige auf eine Teilnahme verzichteten

... das OK der Gedanke hat, den „Schlucktübli-Jass“ einmal im Sommer durchzuführen



EMIL MERZ AG
Bauunternehmung

Beratung durch:
Gerhard Kohler

Effingerstrasse 91
3008 Bern
Telefon 031 381 36 25



Transporte & Umzüge
Länggassstrasse 53 3012 Bern

Tel./Fax: 031 301 13 55
Natel: 079 300 37 55

MASCHINENCENTER KREBS AG

ELEKTROWERKZEUGE - MOTORGERÄTE



 **KÄRCHER** -Stützpunkt
Eigene Service- und
Reparaturwerkstätte
für alle Marken

Wangenstrasse 113
3018 Bern-Bümpliz
Telefon 031 982 11 22
Telefax 031 982 11 28

"Le Delizie", Ihr kulinarischer Treffpunkt
Kreative, italienische Spezialitäten, finden
Sie an der Brückfeldstrasse 42 in
der Länggasse.

Le Delizie
COMPAGNIA DELL'OLIO

Brückfeldstrasse 42
3012 Bern

Tel. 031 305 80 18
Fax 031 305 80 19

*Apéroplatten und Geschenkkarrangements
stellen wir gerne für Sie zusammen.*

*Wenn's ums Dach geht:
Vertrauen Sie uns Ihr "Blech" an!*

Rudolf Niklaus AG

Inh. R. Niklaus und D. Thomet



**Spengler- und
Flachdacharbeiten**

Graffenriedweg 4, 3000 Bern 17
Postfach 30, Telefon 031 371 08 11

P.P

3000 Bern 9
Länggasse

Herrn
Nuspliger Albert
Kappelisackerstrasse 85
3063 Ittigen

*Cheminée
+ Öfen*

Ihre Vorteile:

- ▶ Die neusten Produkte der Spitzenklasse
- ▶ Unabhängige und kompetente Beratung
- ▶ Individuelle, auf Mass gebaute Anlage
- ▶ Vom «Zündholz» bis zum Kaminhut – alles aus einer Hand



**MUELLER
KAMINE AG**

**Permanente Cheminée-
und Ofenausstellung**

**Ey 17, 3063 Ittigen
Tel. 031 917 17 17**

— les sauces —
GAUTSCHI

— les sauces —
GAUTSCHI